2014-12-23

# Stadt Dessau-Roßlau

## Vorlage

| | |
|---|---|
| Drucksachen-Nr.: | **BV/355/2014/II-30** |
| Einreicher: | Rechtsamt |

| Beratungsfolge | Status | Termin | Für | Gegen | Enthaltung | Bestätigung |
|---|---|---|---|---|---|---|
| Dienstberatung des Oberbürgermeisters | nicht öffentlich | 18.11.2014 | | | | |
| Haupt- und Personalausschuss | öffentlich | 03.12.2014 | | | | |
| Stadtrat | öffentlich | 17.12.2014 | | | | |

**Titel:**

Wahl von Stadträten in das Kuratorium der Stiftung "Stiftungen der Stadt Dessau"

**Beschlussvorschlag:**

Der Stadtrat benennt für den Fall der Verhinderung die folgenden Stadträte als Vertreter der bereits entsandten Stadtratsmitglieder:

| | | |
|---|---|---|
| - für Herrn Lothar Ehm | Herrn Michael Puttkammer | (CDU) |
| - für Herrn Michael Berghäuser | Herrn Hans-Joachim Pätzold | (Die Linke) |
| - für Frau Karin Dammann | Herrn Dr. Jost Melchior | (LBF-DG*) |

** LiberalesBürgerForum – Die Grünen*

| | |
|---|---|
| Gesetzliche Grundlagen: | Stiftungssatzung (§ 6 Abs. 6) |
| Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse: | |
| Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen: | |
| Hinweise zur Veröffentlichung: | |

**Relevanz mit Leitbild**

| **Handlungsfeld** | | **Ziel-Nummer** |
|---|---|---|
| Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft | ☐ | |
| Kultur, Freizeit und Sport | ☐ | |
| Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr | ☐ | |
| Handel und Versorgung | ☐ | |
| Landschaft und Umwelt | ☐ | |
| Soziales Miteinander | ☐ | |

| | |
|---|---|
| Vorlage nicht leitbildrelevant | ☒ |

**Finanzbedarf/Finanzierung:**

**Zusammenfassung/ Fazit:**

**Begründung:** siehe Anlage 1

Für den Einreicher:

Bürgermeisterin

beschlossen im Stadtrat am:

| | | |
|---|---|---|
| Lothar Ehm<br>Vorsitzender des Stadtrates | Frank Hoffmann<br>1. Stellvertreter | Angelika Storz<br>2. Stellvertreter |

**Anlage 1:**

Das Kuratorium der Stiftung besteht nach § 6 Abs. 1 der Stiftungssatzung aus dem Oberbürgermeister, den beiden Beigeordneten für Finanzen und Soziales und drei vom Stadtrat aus seiner Mitte zu bestellenden („gewählten“) Mitgliedern (jeweils ein Vertreter der drei stärksten Fraktionen des Stadtrats).

Für jedes Kuratoriumsmitglied ist nach § 6 Abs. 6 der Stiftungssatzung ein Stellvertreter zu benennen, der diesen bei entschuldigtem Fehlen vertritt.

Die Stellvertreter des Oberbürgermeisters und der Beigeordneten sind in der Satzung bereits funktionell bestimmt (Bürgermeister/in, Amtsleiter/in der Kämmerei und Amtsleiter/in des Sozialamtes).

Die Vertreter für die gewählten Kuratoriumsmitglieder sind durch den Stadtrat „zu wählen“.
§ 56 KVG bestimmt allerdings, ebenso wie die Vorgängervorschrift, dass Wahlen nur in den gesetzlich ausdrücklich genannten Fällen durchgeführt werden.
Insofern handelt es sich tatsächlich um eine Abstimmung, nicht um eine Wahl.

Die Fraktionen haben die o. gen. Stadträte als Stellvertreter der Kuratoriumsmitglieder vorgeschlagen.